

**Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 16/244**

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN • Düsternbrooker Weg 70 • 24105 Kiel

An den  
Vorsitzenden des Finanzausschusses  
Abgeordneter Günter Neugebauer  
zur Hand Regierungsdirektor Ole Schmidt  
im Hause

Fraktion  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Landtag Schleswig-Holstein

Karl-Martin Hentschel  
stv. Fraktionsvorsitzender

Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel  
Zentrale: 0431/988-0  
Durchwahl: 0431/988-1512  
Telefax: 0431/988-1501

e-mail:  
<Karl-Martin.Hentschel@gruene.ltsh.de>  
homepage: [www.karl-martin-hentschel.de](http://www.karl-martin-hentschel.de)  
[www.gruene-landtag-sh.de](http://www.gruene-landtag-sh.de)

Kiel, den 19. September 2005

Betrifft: Lehrerweiterbildung

Sehr geehrter Kollege,

bei der Auswertung der heutigen Sitzung des Finanz- und Bildungsausschusses haben sich folgende zusätzliche Fragen ergeben. Da es nicht üblich ist, während der Haushaltsverhandlungen haushaltsrelevante kleine Anfragen zu stellen, bitte ich Sie, diese Fragen der Landesregierung nachträglich zuzuleiten.

1. Wie viele LehrerInnen haben im vergangenen Jahr an einer Weiterbildung teilgenommen?
2. Wie viel Tage dauerten die Weiterbildungsmaßnahmen durchschnittlich?
3. In welchem Umfang wurden die Weiterbildungskosten von den LehrerInnen, vom Land bzw. von Dritten getragen?
4. Wie viel Prozent des Personaletats für die Schulen wird für Lehrerweiterbildung eingesetzt?
5. Wie verteilen sich die Maßnahmen über die unterschiedlichen Themenbereiche (z.B. Didaktik allgemein, Fachdidaktik, Pädagogik, Psychologie, Konfliktmanagement, Diagnostik, Schulorganisation- und -management, usw.) anteilmäßig?
6. Hält die Landesregierung den Anteil der Weiterbildung am Personaletat für LehrerInnen für angemessen – auch im Vergleich zum üblichen Umfang der Weiterbildung für angestellte AkademikerInnen in der privaten Wirtschaft?
7. Sieht die Landesregierung Möglichkeiten, im Personalhaushalt zu Gunsten der Weiterbildung umzuschichten?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hentschel